

Eine passende Pflanzenauswahl bildet die Grundlage für die Förderung der Biodiversität. In diesem praxisnahen Kurs lernen Sie, wie Sie standortgerechte, langlebige und ökologisch wertvolle Wildstauden-Mischpflanzungen gestalten, die nicht nur optisch überzeugen, sondern auch massgeblich zur Förderung der Insektenvielfalt beitragen. Anhand aktueller Forschungsergebnisse zu Wildstauden-Mischpflanzungen und konkreten Massnahmen zur Förderung von Wildbienen erhalten sie wertvolle Einblicke in die Planung und Pflege von naturnahen Grünflächen.

Nutzen und Ziele

- Die Bedeutung und Relevanz von einheimischen Wildstauden für die Förderung der Insektenvielfalt verstehen
- Methoden zur Auswahl standortgerechter Pflanzen erlernen und in der Praxis anwenden
- Die Prinzipien nachhaltiger Vegetationssysteme und deren Pflege verstehen
- Standortbedingungen analysieren und gezielt in die Planung einbeziehen
- Erfahren, wie aktuelle Forschungsergebnisse zur Planung und Umsetzung insektenfreundlicher Pflanzungen genutzt werden können

Zielpublikum

- Leitende, Vorarbeitende und Fachbereichsverantwortliche von Stadtgärtnereien, kommunalen Werkhöfen und Gartenbauunternehmen;
- Verantwortliche für den Grünunterhalt in Städten und Gemeinden sowie politische Entscheidungsträger*innen
- Mitglieder von Natur- und Landschaftsschutzkommissionen;
- Hauswarte und Facility Manager
- Mitarbeitende von Öko- und Beratungsbüros

svu asep

Programm

- Forschungsergebnisse zu Wildstauden-Mischpflanzungen und deren praktische Anwendung
- Strategien zur Förderung von Wildbienen
- Praxisübungen zu Pflanzenauswahl, Bestimmung und Massnahmen zur Wildbienenförderung
- Aufbau von nachhaltigen Vegetationssystemen und Pflanzengemeinschaften
- Berücksichtigung von Standortfaktoren für langfristig stabile Begrünung
- Exkursion: Besichtigung bestehender Wildstaudenflächen und Analyse ihrer Pflege



Patronate: svu-asep

Weitere Informationen und Anmeldung: sanu.ch/NGPVDE